

### **Dringlicher Antrag**

der Abg. Klubvorsitzenden Steidl und Mösl MA betreffend die Ausbildungsplätze  
für Pflegeberufe an den Salzburger Landeskliniken (SALK)

Der Pflegemangel in Salzburg ist seit 2013 evident und wird sich in den nächsten Jahren verschärfen. Grundvoraussetzung für mehr Pflegepersonal ist eine gute Ausbildung für die Pflegeberufe. Gerade die Voraussetzungen der Ausbildung an den SALK, wo die Fachhochschule Räumlichkeiten angemietet hat, als auch an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule entsprechen nicht mehr den Anforderungen einer modernen und attraktiven Ausbildungseinrichtung.

Hinzu kommt, dass die Fachhochschulausbildungsplätze für den gehobenen Dienst zwar verdoppelt wurden, jedoch großer Platzmangel in den zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten des Bildungszentrums der SALK herrscht. Vor dem Hintergrund des Pflegenotstands, dem damit verbundenen notwendigen Ausbau an Ausbildungsplätzen und dem Umstand, dass in den Räumlichkeiten des Bildungszentrums und der Gesundheits- und Krankenpflegeschule der SALK nicht nur die Fachhochschulausbildung für den gehobenen Dienst, sondern auch die Ausbildungen zur Pflegefachassistenz, Pflegeassistenz, die technischen Ausbildungen für Berufe im Gesundheitsbereich (wie Biomedizinische Analytik, Radiotechnologie, etc.) und die Sonderausbildungslehrgänge für den gehobenen Dienst sowie Fort- und Weiterbildungslehrgänge durchgeführt werden, ist die Dringlichkeit des Antrags begründet.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

dringlichen Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert,

1. die bestehenden Räumlichkeiten an den SALK für alle FH-Ausbildungen, u. a. zum gehobenen Dienst und den Pflegeberufen zu modernen, zeitgemäßen Ausbildungsplätzen auszubauen, zu sanieren und zu adaptieren sowie die Arbeitsbedingungen für die Auszubildenden und die Lehrenden mit moderner Technik zu verbessern sowie
2. zusätzliche Räumlichkeiten für die gesamten Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote an den SALK zu schaffen.

3. Die Salzburger Landesregierung wird weiters aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der Salzburger Fachhochschule einen Drei-Jahres-Plan für die Umsetzung und Lösung der akuten Infrastrukturprobleme zu entwickeln und
4. für die nächsten zehn Jahre ein Konzept für die Ausbildung aller Pflegeberufe im Bundesland Salzburg zu erstellen und regelmäßig an aktuelle Entwicklungen anzupassen sowie
5. dem Salzburger Landtag zu Punkt 1 bis 3 bis zum 30. Jänner 2019 und zu Punkt 4 bis zum 10. Februar 2019 zu berichten sowie spätestens bis zum 30. April 2019 das Konzept wie unter Punkt 4 gefordert dem Landtag vorzulegen.
6. Dieser Antrag wird dem Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Für diesen Antrag wird gemäß § 60 Abs. 4 GO-LT die Zuerkennung der Dringlichkeit begehrt.

Salzburg, am 3. Oktober 2018

Steidl eh.

Mösl MA eh.